Charles Forsyth Major

Lasciate ogni speranza voi ch'entrate

(1846)

5
Wo Jasons Vorgebirg den Bospor küsset,
Der schäumend wild Darius Heeresmacht
Mit zornentbranntem Brausen laut begrüßet;
Wo stürmend in die Sarazenenschlacht
Ihr, Kreuzesritter, eure Freuden ließet:
Da saß ich sinnend in der Sommernacht
Und hörte Stimmen sich aus Asiens Wäldern
Besprechen mit Europas grünen Feldern*.

10
Zehntausend Schiffer auf der Heimfahrt hatten
Laut Allahs Ruhm gejauchzt zum letzten Mal
Vor weißem Marmor in den bunten Matten
Auf Türkengräbern, ohne Form und Zahl;
Zypressen lassen Pyramidenschatten
Vergolden von der Sonne Abschiedstrahl;
15
Zu Myrthenwäldern Turtelpärchen fliehen,
Denn rosenduft'ge Nacht deckt Aller Mühen.

Da sitz ich, bis die letzten Menschenstimmen
Verschallen im Gemurmeln der Natur,

* [Anm. im Original:] Schon Plinius erwähnt, daß man über den Bospor von einem Welttheil zum andern, die Hunde bellen, die Vögel singen hören, und, wenn der Wind die Stimme nicht wegträgt, von Ufer zu Ufer ein Zwiegespräch halten kann.

20 Seh Sterne sich entzünden und verglimmen,
 Und denke an die sel'ge Heimath nur.
 Hinauf! Hinauf! o dürft' ich euch erklimmen,
 Ihr höchsten Firnen auf des Lichtes Spur!
 Wie wollt' ich dann mich in das Lichtmeer senken
 Und dankbar dieser letzten Nacht gedenken!

25 Horch! Ruderschlag auf Bospors wilden Wogen? —
 Aus Byzanz naht dem bleichen Tschoksezen*
 Ein Nachen von gewalt'gem Arm gezogen;
 Zerrißne Mauern lassen Fackeln wehn;
 Herab von Thurmes hochgewölbtem Bogen
30 Kreischt durch die Nacht der rauhe Sarazen;
 Und stumm aus schlankem Schiff zwei Männer steigen,
 Die seufzend sich vor enger Pforte neigen.

 Noch säumen sie umweht von freien Lüften,
 Und werfen rückwärts Einen starren Blick;
35 Noch spricht im Echo aus den nahen Klüften
 Der Bospor von des Harems süßem Glück;
 Noch glänzt der Himmel, unter dem sie schifften —

* [Anm. im Original:] Tschoksezen zu deutsch: der Kopfabschneider, so nennen die Türken die Feste Rumeli Hissar, oder die europäische Burg. Sie liegt am Bospor Anadoli Hissar, oder der asiatischen Burg, gegenüber. Beide wurden von Muhamed II., vor der Eroberung Constantinopels, neu erbaut, wodurch er sich zum Herrn des Bospors machte. Den Namen Tschoksezen erhielt diese Feste schon unter Muhamed II., der die Mannschaft eines venezianischen Schiffes, die seine Herrschaft nicht anerkennen wollte, hier köpfen ließ. Die Feste dient jetzt zum Staatsgefängniß. Die oben erzählte Begebenheit trug sich vor wenigen Jahren zu.

Da rauschet die Cypresse ihr Geschick —
Die Pforte knarrt; des Thurmes Gründe dröhnen;
Die Fackel sinkt: Weh Moslems Unglückssöhnen!

Textnachweis:

C. F. Major, *Gedichte*, Leipzig 1846, S. 62–64.